

Die Rollen sind verteilt

- Chor führt Musical „Die Schöne und das Biest“ auf
- Vorbereitungen für fünf Termine im Oktober
- Kinder und Jugendliche starten in Probenarbeit

VON RENATE HERMANN

Sauldorf – Hier sprechen Kaffeelöffel und Teetasse: Im Musical „Die Schöne und das Biest“, das der Chor Rast-Bichtlingen dieses Jahr aufführt, gibt es ungewöhnliche Rollen. Die Macher des Musicals – Volker Nagel, Melanie Schatz und Daniel Faschian – verteilen jetzt die Rollen. Die kleinen Sänger des Kinder- und Jugendchors „laut-los!“ waren entsprechend aufgeregt.

Schon bei der Erklärung, dass ihre Rolle Tassilo eine aufgeweckte Teetasse ist, grinste die kleine Sängerin über beide Backen. Schon beeindruckend, dass auch die Geschwister und selbst die Mutter beim Musical mit dabei sind. Und diese Euphorie steckt an. Ausnahmslos alle Kinder und Jugendlichen der vier „laut-los!“-Chöre sind auf der Bühne mit dabei. Und jeder – egal, ob eine Sprech-, Sing- Tanz- oder Schauspielrolle- wurde mit seinen individuellen Fähigkeiten ausgesucht und wird auch gebraucht.

Für Nagel, Schatz und Faschian sind alle Rollen gleichermaßen wichtig, es gibt keine guten und schlechten Rollen. Ein Kind, das keine Sprechrolle hat, hat wiederum viel Ausstrahlung und wird in anderen Rollen benötigt. „Natürlich müssen wir gesangliche Fähigkeiten beachten, mit Gesangsunterricht werden die Hauptrollen unterstützt“, erklärt Volker Nagel. Auch musste auf Erwachsene zurückgegriffen werden, um



Die Maxis des Kinder- und Jugendchores „laut-los!“ mit ihren Rollenzetteln.

BILD: RENATE HERMANN

Der Chor

Kinder ab dem Kindergartenalter können jetzt noch einsteigen und mitmachen. Proben sind nach Altersgruppen aufgeteilt. Der Projektchor beginnt am 1. Juni um 20 Uhr. Alle Proben finden im Schulhaus in Bichtlingen statt.

www.chor-rast-bichtlingen.de

.....
„Es ist gut, dass es nun losgeht.“

Melanie Schatz, Organisatorin

.....
alle Hauptrollen zu besetzen.

„Alte Hasen“, also erfahrene Verantwortliche, kann man Melanie Schatz, Volker Nagel und Daniel Faschian zweifelsohne zwischenzeitlich nennen. Das vierte große Musical bringt die Chormusik Rast-Bichtlingen im Herbst mit fünf Aufführungen auf die Bühne in Sauldorf. Viele Freunde der Chormusik Rast-Bichtlingen, Sänger aus benachbarten Gemeinden und Städten, warten auf die erste Probe im Projektchor. „Es ist gut, dass es nun losgeht“, erklärt Melanie Schatz, „denn Musical heißt für

mich Ideen und Effekte aus dem originalen Disney-Musical auf der Sauldorfer Bühne umzusetzen.“ Aus den Ideen entstehen gemeinsam mit Daniel Faschian die Requisiten und Kostüme.

Die Noten für das Orchester und den Kirchenchor Rast-Bichtlingen mit Projektchor hat Volker Nagel großteils bearbeitet. Auch die Texte werden umgeschrieben, Schatz und Nagel probieren viele Stunden aus und diskutieren. Damit die erwarteten 2500 Besucher an fünf Abenden unterhalten werden können, arbeitet der Vorstand des Kirchenchores Rast-Bichtlingen mit Projektgruppen seit Wochen im Hintergrund. Bei erwarteten Kosten um 40 000 Euro hoffen die Macher, die alle ehrenamtlich tätig sind, auf Sponsoren und Gönner. Denn ein Ziel haben am Ende alle: ein Miteinander von jung und alt schafft Freundschaft und Frieden für alle, die mühevoll mitarbeiten, spielen und singen und alle, die das Musical im Oktober als Zuschauer genießen dürfen.

Die Veranstalter geben heute schon ein Versprechen: Sie werden durch herzergreifende Musik, sprechende Kerzenleuchter, eine verzauberte Stechuhr, singende Teekanne und tanzende Kaffeelöffel in eine Welt zum Träumen und Lachen entführt.